

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Moderatorin: Wir freuen uns, dass wir hier sind und fragen Euch, ob der Kontakt schon steht?

Dann möchte ich im Namen aller die hier anwesend sind heute Abend, die höheren Ebenen des Lichts begrüßen, an diesem wunderschönen Vollmond-Abend heute, zu unserem Thema der Jahresqualität 2011. Wir freuen uns über Eure Aussagen, Wahrheiten und Klarheiten und über alles, was ihr uns heute mitteilen möchtet.

Wir begrüßen Euch vom blauen, vom gelben und vom rosafarbenen Strahl an diesem Abend und freuen uns, dass Ihr Euch die Mühe gemacht habt, hier herzukommen. Wir begrüßen Euch und sind gespannt auf Eure Fragen.

Moderatorin: Ja, zunächst hätten wir einfach gerne eine allgemeine Information über die Jahresqualität 2011.

Wie Ihr wisst, ist es in erster Linie so, dass Ihr keine Schlagbäume im universellen Sein habt, worauf steht: „Nun verlasst Ihr das Jahr 2010 und begeben Euch in das Jahr 2011“. Es ist von Euch eine mehr oder minder willkürlich vorgenommene Sache mit Eurer Zeitrechnung innerhalb Eurer Zeitlinie, innerhalb Eurer Realität. Denn seht, Ihr habt nicht nur EINE Zeitlinie. Ihr lebt in vielen Zeiten, je nachdem worauf sich ein Kollektiv ausrichtet. Doch wir wollen Euch nicht zu Beginn überfordern mit multidimensionaler Zeit. Und auch nicht mit multidimensionalen Wahrscheinlichkeiten. Doch wir möchten Euch gerne sagen, dass Ihr die Dinge auch ein bisschen gelassen sehen dürft und relativiert und Euch nicht so sehr mühen und plagen braucht, wie es sehr oft in Eurem Leben der Fall ist.

Im Jahr, das Ihr 2011 nennt, seid Ihr nun in der Situation, wo Ihr alte Strukturen, seien sie nun gesellschaftlicher Art, in der Politik oder persönlicher Art gehen lassen dürft. Und diese Zeitqualität hat schon eine Weile in Eurem alten Jahr begonnen. Wenn wir sagen, Ihr dürft sie gehen lassen, so ist es ein bisschen gemunkelt, denn wir möchten Euch sagen, in der derzeitigen Situation Eurer Schwingungsebene bleibt Euch nur wenig anderes übrig. Ihr seid in der Situation, gezwungen zu sein, um Euch auf Neues zu besinnen. Das neue darf befreiend sein!

Es ist Eure Aufgabe in die Qualität der Herzenergie zu kommen. Es ist Eure Aufgabe, nun dem Weg des Herzens zu folgen und mit dem beständigen Klagen „eigentlich würde ich ja gerne, aber...“ aufzuhören. Spürt Euch hinein in das, was Ihr eigentlich gerne würdet. WAS würdet Ihr eigentlich gerne? Wohin führt Euch Euer Herz? Lasst es entstehen, denn genau das ist das, wofür Ihr jeweils in Euer Leben gekommen seid! Und das Ihr hier in der Physis auf Eurer Ebene zu Leben habt. Denn wer, außer Euch, kann den Weg Eures Herzens sonst gehen?

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Wenn Ihr es vermeidet und Euren Herzensweg unterdrückt aus Angst, Ihr könntet fehl gehen, aus Angst Euren Vorgesetzten gegenüber eine Prüfung nicht zu bestehen, oder Angst, Ihr könntet bestimmte Arbeitssituationen nicht aufrechterhalten, so seid Ihr sehr bald in der Situation „Sand im Getriebe“ zu haben. Es führt Euch der Weg bald nicht mehr weiter in den alten Strukturen, die Euch belasten. Es wird Euch nicht mehr nähren, geht Ihr nicht den Weg der Freiheit, der Geistigkeit und der Herzqualität.

Wenn Ihr es auf der persönlichen Ebene betrachtet, so könnt Ihr erkennen, dass all jene Beziehungen, all jene Strukturen die Euch im Leid halten, die Euch in einer Situation halten, wo Ihr geduldig, wenn auch schon überdrüssig, Leidvolles aufrecht erhaltet, die Euch nicht mehr gefallen, wovon Ihr „die Nase voll“ habt, so seid Ihr aufgefordert, es nun gehen zu lassen. Macht Euch auf, gleichwohl, wie Ihr im Frühling Eure Fenster öffnet, Eurer Häuser, den Frühjahrsputz tätig und frischen Wind in Euer sein zu bringt. Öffnet im übertragenen Sinne Euer Inneres, Euer Herz, Euren Geist. Es ist mehr als „an der Zeit“ diese verkrusteten Strukturen innerhalb Eurer Beziehungen im persönlichen Bereich nun entweder in die Heilung zu führen, indem Ihr mit einer offenen Kommunikation und einem offenen Wesen Eure Bedürfnisse anmeldet, oder die Bedürfnisse des anderen akzeptiert und in jedem Fall in eine „Win-Win-Situation“ mündet.

Auf der gesellschaftlichen Ebene ist es so, dass Ihr die alten Strukturen bröckeln sehen werdet. Besonders im Jahr 2011 werdet Ihr erkennen, dass Ihr die alten Dinge, die Euch unter Druck gehalten haben, dann nicht mehr leben könnt und dann nicht mehr mit tragen könnt, wenn Ihr Euch zum Credo gemacht habt: „Es muss besser, leichter und schöner werden“.

All jene Institutionen und all jene Einheiten, sei es nun individuelle Persönlichkeiten oder institutionalisierte Einrichtungen, haben dann schwere Prüfungen zu bestehen, wenn sie sich weiterentwickeln wollen.

Warum?

Ihr seid eine globale Rasse, Ihr seid DIE MENSCHHEIT und nicht wie Ihr es schon erwähntet Franken oder Bayern oder Schwaben oder Deutsche oder Europäer. Ihr seid EINE RASSE, die sich MENSCHHEIT nennt und Ihr belebt einen Ort, der sich Erde oder Gaia nennt, wie Ihr es auch gelegentlich so bezeichnet. Und dort an diesem Ort wo Ihr lebt, habt Ihr eine Heimat für eine lange Zeit gefunden. Und diese Heimat wünscht Ihr in einem heilvollen Umfeld vorzufinden, in einem gesunden, schönen Rahmen fortzuführen, Krankes und nicht Harmonisches zu heilen und neue Dinge, die Euch in eine lichtvolle Zukunft führen, zu etablieren.

Wer immer sich für diesen Weg entschieden hat und ihn in sein Herz genommen hat, beginnt sein Schwingungsfeld des Körpers, der Gedanken, des Emotionalfeldes zu erhöhen und sich in eine höhere Vibration, so möchten wir es nennen, zu begeben. Wer immer das tut, wird schmerzlich erfahren, wo er noch immer in den langsam schwingenden, zermürenden Strukturen und den alten Mühlrädern verbunden ist.

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

So müsst Ihr Euch also von all jenen Dingen, die Euch in jener alten Struktur binden, entfernen, wenn Ihr gesund und glücklich und frei und erfüllt leben wollt. Und da seid Ihr auf der persönlichen Ebene aufgefordert, viele Dinge zu wandeln, die Euch vermeintlich Sicherheit geben: Beispielsweise jene Tatsache, dass Ihr Euch gerne versichert gegen alle möglichen Eventualitäten. Die Zukunft wird Euch in Situationen bringen, wo Ihr erkennen dürft, wie Institutionen Ihren Bankrott erklären oder vor dem Ruin stehen. Manche können aufgrund der Umweltsituation Ihr Unternehmen aufgrund der angerichteten Schäden nicht mehr finanzieren, so dass Ihr bereits auf der Alltagsebene erkennen werdet, wie Ihr persönlich und im gesellschaftlichen Rahmen an den alten Strukturen harken werdet.

Auf der gesellschaftlichen Ebene ist also all jenes nicht mehr tragbar und zeigt auf, wo Ihr neue Wege gehen dürft.

Beispielsweise im Gesundheitswesen und in therapeutischen Verhaltensweisen dürft Ihr einen bewussten Umgang mit Euch und Eurem Körper entwickeln. All das ist ein gewaltiges Räderwerk innerhalb Eurer Gesellschaft. Nun ist es an der Zeit, wo das Alte immer weniger wirken wird.

Natürlich könnt Ihr Euch nicht vorstellen, auf einmal alles Alte gehen zu lassen und am Ende des Jahres eine neue gesellschaftliche Struktur vorzufinden, das ist unmöglich. Doch was Ihr erkennen werdet ist, dass es immer weniger alternative Lösungen geben wird und Ihr immer weniger mit althergebrachten Verhaltensweisen zurande kommt, so dass Ihr gezwungen seid, Euch kollektiv auf das Neue auszurichten um immer mehr und in immer weiteren Räumen, lichtvolleres, leichteres und weiter Gedachtes einzuladen. Und 2011 werdet Ihr Altes nicht mehr neu installieren können. Wer sich in diesem Jahr aufmacht, althergebrachtes neu zu schaffen, in den alten Strukturen neue Institutionen zu errichten, wird scheitern und keinen Erfolg damit haben können, weil die Resonanz in die Ihr geht, eine des absteigenden Astes ist. Das Alte darf gehen das neue darf sich etablieren und stabilisieren.

Und so habt Ihr im Jahr 2011 - das im Übrigen in der Quersumme die Zahl 4 ergibt - die stabilste Zahl in Eurem Zehner-Zahlensystem. Ihr habt 4 Beine an einem Tisch, 4 Beine an einem Stuhl, Ihr habt die 4 Himmelsrichtungen, seid eingespannt mit einem Kreuz in eine sehr stabile geometrische Form, des Quaders. So seid Ihr in einem stabilen Rahmen eingebunden. Und das Jahr 2011 ist das Jahr der 4. So seid Ihr im übertragenen Sinn mit dem Thema Struktur und Stabilität beschäftigt. Alte, verkrustete Strukturen und neues, bisher vage Versuchtes, Angedachtes und sich noch nicht so recht Zugetrautes darf nun in die Stabilität kommen, habt Ihr das grundsätzlich verstanden?

Alle: Ja

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Darüber hinaus ist auch in politischer Hinsicht global betrachtet auf Eurer Erde für die Rasse Menschheit nun zu erkennen, dass Ihr stabilisierend handeln und denken dürft und müsst. Alte „Auge um Auge-Zahn um Zahn-Verbißwunden“ von verschiedenen Völkern, die sich über Jahrzehnte hinweg den Garaus gemacht haben, um Ihre verkrusteten religiösen und verkrusteten politischen Strukturen sich gegenseitig als Waffe entgegen zu halten, sind nun dabei aufzuweichen und sich in neue Bündnisse, in neue stabilisierende Betrachtungsweisen zu begeben.

Und so wisst Ihr Eure politischen Kriegsherde im Nahen Osten. Ihr kennt die Situation auf dem Kontinent, den Ihr Afrika nennt, wo eine sehr gewaltige Hingabe der Personen die dort leben zu beobachten ist. Sie geben sich hin an die Not, sie geben sich hin an den Planeten, an die Energie des Lebens dort, an die Hitze, an das Nichtvorhandensein von Nahrung, an das Nichtvorhandensein von Wasser und an die politische Situation unterdrückt zu sein, in weiten Teilen des Kontinentes. Es ist ein Volk, das die Hingabe an die Erde erlernt hat. Es ist Eure Aufgabe auf dem Planeten Erde, zu lernen Euch hinzugeben, an das was Ihr vorfindet, an den Strom der Zeit, an das was Ihr zu entwickeln habt. Ihr dürft mit Eurer Herzenergie das begleiten und beobachten, zu welchem Opfer Menschen bereit sind um Situationen, die scheinbar unabwendbar sind, in Hingabe zu leben. Doch selbst jene bisher für relativ stabil gehaltenen Situationen, eines lenkbaren, armen hungernden Volkes, wird auch in diesem Jahr zur Erschütterungen kommen.

Wenn Ihr Euch vorstellt, Ihr seid auf einer nicht sichtbaren, sehr feinstofflichen Ebene über Eure Magnetgitter um die Erde mit allem auf dem Planeten verbunden, so könnt Ihr Euch vorstellen, dass sich all jenes Leid, Emotionen und Gedanken in Lichtgeschwindigkeit um Euren Erdball verbindet, so dass Ihr eine Art energetisches Internet und Intranet auf Eurer Erde habt. Ein Wahrnehmen dessen, wie es allen Menschen zumute ist, breitet sich stets in Lichtgeschwindigkeit aus.

Wenn also nun alle alten Strukturen, die Euch in finanzieller, politischer, gesellschaftlicher, kultureller, persönlicher und individueller Hinsicht brechen, werdet Ihr den Halt verlieren und glauben der Boden unter Euren Füßen würde Euch weggezogen. Ihr werdet nach einem neuen Ast, nach einem neuen Arm greifen, um so dem Aufschaukeln dieser Energie, die sich feinstofflich umspannend um den Planeten und in dem Planeten weiterleitet zu begeben.

So könnt Ihr Euch vorstellen, dass auch die Erde, Euer Materieträger, von diesen Schwingungen und Umstrukturierungen nicht verschont bleibt. Und das ist der Grund, warum Ihr auch Erdbeben zu erwarten habt.

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Ihr hattet für eine lange Zeit mit der Energie des Wassers zu tun, wo Eruptionen Wasserüberschwemmungen für Euch zu bedeuten hatten. Das Wasser ist für Euch das Symbol der Gefühle. Es ging darum, Euch Eurer Emotionen und Eurer Beziehungen bewusst zu werden. Es ist Eure Aufgabe gewesen hinzuschauen, wie Ihr Eure Beziehungen gestaltet und lebt. Dies galt innerhalb Eurer Einzelbeziehungen und innerhalb der Emotionalität zwischen den Völkern.

Nun ist es an der Zeit eine Neuorientierung auf einer sehr materiellen Ebene fortzusetzen, so dass Ihr also nun, nachdem Ihr die Reaktion des Wassers auf Eurer Erde hinter Euch gebracht habt, mit Eruptionen der Krusten, der tektonischen Arbeit der Erde zu tun habt.

Denn jetzt geht es an die Materie, an die 4, an die materielle Ebene, die Stabilität und die Verkrustung. Und das wird nun aufgeweicht und überall dort, wo sich Spannungen seit langer Zeit aufbauen, wird sich gleichzeitig mit Eurem Umstrukturieren eine heftige Entladung stattfinden. Und Ihr kennt Eure Erde, wo Ihr geologisch solche neuralgischen Punkte habt. Das ist die Zeit, die Euch bevorsteht und wo Ihr auch Euch nicht schonen könnt. Ihr könnt Euch selbstverständlich mit Maßnahmen in Sicherheit bringen und Ihr könnt bewusst leben. Zugleich gibt es sehr viele Wesen, sehr viele Menschen und Tiere, auch Pflanzen, die ein Leben gewählt haben um sich sozusagen als Märtyrer den vermeintlichen Situationen zu stellen, um anderen Menschen den Spiegel vorsetzen: „Seht wie weit wir es getrieben haben mit unserer Unbewusstheit und wie sehr wir zurückrudern dürfen“.

Das ist eine sehr menschliche Betrachtungsweise dieser Situation, denn letztlich geht es nicht um ein Zurück, es geht nicht um Fehler und es geht nicht um falsch. Ihr habt Euch bereit erklärt diesen Zyklus der vielen Leben zu gehen, Anschein zu geben, getrennt zu sein von der Liebe, getrennt zu sein von der göttlichen Ganzheit.

Es ist ein Experiment. Ihr habt es mit Bravour durchlaufen und nun dürft Ihr wieder in die Verbindung mit Euerem Herz kommen – wie wir eingangs erwähnten. Geht den Weg des Herzens, des Glücks. Und Ihr dürft Euch wieder daran erinnern, Wesen der göttlichen Einheit zu sein, bewusster, lichter, die Schwingung anzuheben und in ein leichteres Sein zu gehen. Und es schließt sich der Kreis all der Worte die wir zu Euch gesprochen haben, daher bewertet es nicht, als etwas Falsches, als etwas Schlechtes, als Opfer und Täter und als ein Versagen. Ihr könnt nicht versagen und Ihr könnt nicht scheitern, Ihr geht immerzu in Eurer Entwicklung geradeaus. Ihr habt ein immenses Potential in all den vielen Leben in Euch hinein genommen und seid lichtvolle Wesen und habt eine Erfahrungsebene betreten, die wir nicht teilen können mit Euch. Wir wissen nicht wie ein Apfel schmeckt! Habt Ihr diese allgemeinen Aussagen verstanden und habt Ihr dazu Fragen?

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Moderatorin: Ja, wir haben es verstanden. Möchte jemand was fragen?

Ansonsten fällt mir spontan was ein, zum Thema die Bienen würden die Erde verlassen, könnt Ihr uns dazu Informationen geben?

Wir sagen Euch dies:

Wie Ihr wisst, schmelzen Eure Permafrost-Regionen in rapider Geschwindigkeit. Ihr werdet immer mehr fließendes Wasser zur Verfügung haben. (Geräusch von Wasserplätschern, weil jemand ein Glas mit Wassergefüllt hat) Wobei Ihr nun eine wunderbare Geräuschkulisse als Synchronizität für uns geliefert habt. Ihr seid in der Situation, Eure verkapselten Emotionalitäten aufzuweichen. Ihr könnt Emotional ins Fließen kommen, nehmt wahr, wie Ihr Euch entspannt, wie Ihr durchatmet und aufatmet. Es ist ein wunderbarer Umstand, dass Ihr nun erleben dürft, wie aus den Regionen des Frostes, Regionen des Fließens werden. Seht, wie es sich entwickelt. Es werden aus dem Packeis Informationen und Lebensformen aktiviert werden, die über längere Zeit keine Rolle spielten, innerhalb Eurer Physis. Und das ist etwas Wunderbares. Zugleich ist es ein natürlicher Wandel. Wesen, die Euren Planeten begleitet haben wandeln nun die physische Form des Körpers. Nicht so sehr der Mensch, doch viele Tiere. Die Seelenanteile bleiben jedoch die gleichen. So ist das keine theatralische Dramatik, dass Ihr nun verschiedene Tierarten gehen sehen werdet, andere werden sich entwickeln und tun es bereits.

Zu Eurer Frage allgemein:

Tierarten entwickeln neue Fähigkeiten, wie Ihr bereits jetzt schon gelernt und erkannt habt. Beispielsweise ein Tier, welches Ihr Oktopus nennt und für Euch eigentlich nicht besonders intelligent aussieht, und keine zwei Beine und einen Kopf hat und für Euch nicht besonders sprachlich gewandt erscheint, ist ein hochintelligentes Wesen, das es durchaus mit der Intelligenz von Euch Menschen aufnehmen kann. Ihr seid dabei, auf einer feinstofflichen Ebene jene Lebewesen entschlüsseln und kennen lernen zu können und Ihr werdet erkennen, wie viel Unwissenheit Ihr Menschen mit Euch tragt und wie viel Ihr, wenn Ihr Euch auf einer medialen Ebene mit diesen Tieren verbindet, von ihnen lernen könnt. Sie sind hoch entwickelte Seelen, die in einem unscheinbaren Körper Euch Wichtiges zu sagen haben. Und so ist es schon immer, seitdem Ihr auf der Erde Leben vorfindet, dass Ihr ein Kommen und Gehen, ein Verändern und ein Evolutionieren habt. Und so ist diese Frage, die eine gezielte Frage ist, ob es stimmt, dass Bienen den Planeten verlassen, eine Frage, wo wir Euch sagen dürfen, es ist ein unglaublich wichtiges Volk für Euch, da sie auf einer sehr hoch schwingenden Ebene Informationen über weite Strecken der Landschaft hinweg bringen. Und es ist keinesfalls der Fall, dass diese Spezies Euren Planeten verlässt. Es ist eine Mutation der Körper, da sie andere thermische und temperaturmäßige Bedingungen vorfinden werden. Eure Hoch- und Tiefzonen auf der Erde, die sich - wie Ihr wisst abwechselnd um die Erde gestalten - werden sich verändern und haben sich verändert. Und Ihr könnt bei einer derartigen klimatischen Veränderung, was die Polabschmelzung betrifft, niemals Wettervorhersagen in der Weise mehr tätigen.

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Ihr könnt kein stabiles Wetter für eine Zeit für Euch haben, und Ihr müsst in der Situation von Turbulenzen sein.

Auch das gehört zur Auflösung der alten Stabilität und des Formierens neuer klimatischer und thermischer Unterschiede und Strukturen. So dass es ein Zurückziehen und neu Inkarnieren dieser Tiere in neuer Form in einer anderen Weise, doch mit gleichen Aufgaben dieser Spezies geben wird. Und Ihr seid alle betroffen, Euch zu verändern und Ihr werdet Enzyme entwickeln, die Euch Schadschadstoffe abbauen lassen, die Ihr heute noch nicht besitzt in dieser Form, versteht Ihr diese Situation?

Ihr glaubt, Eure Erdoberfläche, die Ihr wie mit Zahnstocherbohrern bearbeitet, ausgebeutet zu haben. Dabei könnt Ihr das niemals. Ihr könnt niemals einen Planeten wie die Erde vernichten, auch wenn Ihr noch so viele wärt. Doch Ihr habt es beschleunigt, Ihr habt Euch Dampf gemacht unter Eurer Glocke, damit es Euch gehörig warm wird unter Eurer Glocke und Euch die Luft ausgeht. Und das ist auf einer kollektiv, unbewussten, höher schwingenden Bewusstseinssebene geschehen. Ihr hattet keine Lust mehr in einem langsamen Tempo weiter zu machen und Ihr habt auch keine Zeit mehr dafür, weil Ihr Euch mit hoher Geschwindigkeit der Photonenmasse entgegen bewegt, die Ihr die Plejaden nennt. Und diese Photonen die jene Plejaden durchkreisen und durchdringen und das Feld in einer hohen Energie schwingen lassen, machen Euren Planeten sehr viel hoch schwingender, sehr viel feiner und schneller in der Reaktion. Schnellere Reaktion von Erdbeben, ein schnelleres Explodieren von Drucksituationen.

Und daher möchten wir Euch auch dazu ermuntern, Euch Gedanken über Eure Reaktoren weltweit zu machen. Denn Ihr wisst, auch wenn Ihr friedlicher Gesinnung seid und wenn Ihr atomare Waffen nicht benutzen wollt, so sitzt Ihr - was diese Situation betrifft - auf einer Art Pulverfass. Denn wenn Ihr tektonische Spannungsentladungen habt, so sind auch Reaktoren ein Impulsgeber beziehungsweise ein neuralgischer Punkt für die Verseuchung Eurer Lebensräume.

Nun Ihr könnt niemals sterben, Eure Körper können vergehen, die Seelen werden in der gleichen Form in einem mutierten Körper wieder neu erstehen und Ihr werdet immer so weiter machen. Wenn Ihr die Angst vor dem Tod überwunden habt, so kann Euch nichts geschehen. Doch Ihr habt in einer Weise umzugehen, die Euch nicht im Herzen nährt, die Panik unter der Menschheit verbreitet und Ihr könnt es auch leichter, schneller, liebevoller, lichtvoller und glücklicher für Euch entwickeln. Und das ist etwas, was Ihr in Euch selbst zur Kenntnis bringen dürft und von Mund zu Mund weitergeben dürft.

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Moderatorin: Möchte jemand eine Frage stellen?

Fragestellerin: Mich würden die Zeiträume interessieren. In welchen Zeiträumen wird hier in menschlichen Maßen gedacht?

Bezüglich welches Umstands?

Fragestellerin: Dieser Veränderung allgemein, zum Beispiel Veränderung, Mutation von Lebewesen?

Es ist niemals anders gewesen. Ohne dass wir uns im Detail verzetteln wollen - Ihr seid aus der Quelle ausgeschüttet, es haben sich Gaswolken gebildet und es wurde Materie kreiert. Es ist ein bekannter Umstand für Euch. Alles ist eine permanente Situation, die Ihr als Veränderung betrachten dürft. Ihr hattet Euren Planeten als einen glühenden Ball und es gibt eine Veränderung im Sinne der Abkühlung, des Schaffens von Leben, der Wandlung. So seid Ihr auch jetzt nirgendwo anders als im holistischen Sein des Wandels und wenn Ihr Euch vergegenwärtigt, aus der Quelle, aus dem was Gottes Urenergie ist, wenn Ihr es so nennen wollt, ausgestülpt seid, so ist es nicht der Reihe nach geschehen, es ist plötzlich geschehen und es ist geschehen. Und ES IST.

So dass Ihr alles, wie Ihr es für Euch als Entwicklung betrachtet, als ein Erfahrungsbild im Ganzen vorfinden könnt, und Ihr geht sozusagen wie Ameisen auf dem Bild entlang und glaubt Ihr würdet einer Zeit folgen. So ist es nicht, doch das ist etwas, was Ihr uns nicht gefragt habt.

Wir möchten nur mit dem Diktat der Zeit ein bisschen Auflockerung verschaffen. Wenn Ihr uns fragt, wann Ihr innerhalb Eurer Orientierung innerhalb der Zeitlinie möglicherweise eine wirklich harmonische und friedvolle und entwickelte Gesellschaft vorfindet, so können wir Euch sagen, in manchen Dingen in 30 Jahren, in anderen in 300. Und es ist ein Zeitrahmen von etwa 300 Jahren, innerhalb Eurer Zeitrechnung, Eurer Zeitlinie. Wenn Ihr es aber nun so betrachtet, dass Ihr durch die Abnahme Eures Magnetfeldes eine Zeitbeschleunigung habt, so ist dass, was Ihr jetzt als 300 Jahre bezeichnet, keine gelebten 300 Jahre, es wird früher zu Euch kommen, Ihr werdet es vielleicht in 150 Jahren erleben.

Hättet Ihr uns diese Frage vor 1.000 Jahren gestellt, so hätten wir Euch vielleicht sagen können, es sind noch 5.000 Jahre bis dahin. Mit der Abnahme des Magnetfeldes, eines möglichen Polsprungs, einer Neuorientierung all dieser magnetischen Situationen, wie Ihr es zu erwarten habt, in nächster Zeit und es schon viele Male geschehen ist, habt Ihr eine Zeitverschiebung. Euch wird die Zeit schneller vorkommen. Auch jetzt klagt Ihr bereits, keine Zeit mehr zu haben und immer mehr in Euer Leben zu laden, das Gefühl zu haben, Euch schleudert es hinaus und immer mehr Telefone klingeln zur gleichen Zeit und immer mehr Personen klopfen zur gleichen Zeit bei einem Gespräch an Eure Hörer von einer anderen Leitung. Und Ihr habt das Gefühl an manchen Tagen durchzudrehen.

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Das ist nicht etwas Schreckliches. Es ist ein Umstand, der Euch dahin schulen darf, mit der neuen Struktur, der neuen Zeitbeschleunigung umzugehen. Ihr werdet es leichter leben lernen, denn auch Ihr werdet in Eurer feinen Struktur immer leichter diese Dinge leben können. Das was Ihr heute an einem Tag bewältigt, habt Ihr vor 100 Jahren nicht in einer Woche getan. Und so ist es so, dass Ihr in 100 Jahren Dinge gerade einmal so (Sabine schnippt mit den Fingern) erledigt, weil Ihr in einer anderen Geschwindigkeit mit anderen Möglichkeiten, mit anderen Transport- und Kommunikationsmöglichkeiten Euch vernetzt. Und so ist es an Euch, wie Ihr Euch damit arrangiert und mit dieser Dynamik der Zeitveränderung begegnet. So können wir Euch, wenn wir Euch nicht „fett“ belügen wollen keine Zeitangabe für diese Frage geben, habt Ihr das verstanden?

Doch wir können Euch ein Nahziel geben und wir können Euch sagen, dass Ihr in dem Jahr, das Ihr 2016 nennt, drastische und deutliche Veränderungen in Eurer globalen Gesellschaft erleben werdet. Und bis dorthin habt Ihr noch einige Reibungspunkte zu erleben.

Ihr werdet 2013 in der Situation sein, Euch über Euren weltweiten, religiösen Unmut auseinandersetzen zu dürfen und werdet erkennen können, wenn Ihr es wünscht, das eine gegenseitige Entleibung aufgrund einer unterschiedlichen religiösen Vorstellung ein kosmischer Witz ist und Ihr in EINEM Kosmos lebt mit EINER Urenergie, die Euch das Leben ermöglicht ohne die es kein SEIN gibt. Ihr Euch werdet Euch in diesem gemeinsamen Geist wiederfinden und werdet keine Angst vor irgendwelchen Völkern mit irgendwelchen rassistischen oder religiösen Hintergründen zu haben brauchen. Ihr braucht auch keine flammenden Bewegungen unternehmen, um etwas zu verteidigen, das ohnehin ein Konstrukt Eurer Phantasien und Illusionen ist. Und das dürft Ihr 2013 erkennen und umsetzen.

2014 werdet Ihr in eine Art Schockzustand darüber geraten, was Ihr in der vergangenen Zeit der letzten 2.000 Jahre mit diesem Umstand Euch alles aufgebürdet habt, und das es nun etwas wirklich, wirklich Neues für Euch geben darf. Und das werdet Ihr mit einer neuen Form der Kommunikation, mit einer neuen Form der diplomatischen Verbindungen 2015 für Euch erarbeiten um es 2016 zu etablieren. Und es kann nicht ohne Reibung gehen, denn die alten Strukturen werden nicht 2011 vom Tellerrand fallen, wie Ihr Euch das vorstellen könnt. Habt Ihr das, verehrte Seelen, verstanden?

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Alle: Ja.

Moderatorin: Könntet Ihr uns etwas über unser Schulsystem, speziell in Deutschland mitteilen?

Das ist ein wunderbares Beispiel für das Bröckeln alter Strukturen. Denn wenn Ihr Euch vergegenwärtigt, dass Euer Schulsystem innerhalb Eures Landes wie es jetzt in seinen rechtlichen Bedingungen ist, über 100 Jahre bereits währt, zu einer Zeit, wo Ihr noch, Uniformknöpfe aufpoliert habt, um ein strammer Soldat zu sein. Und dieses Schulsystem soll heute noch gültig sein. Es soll für eine Evolutionsebene von Kindern, die mit einer bereits sehr viel weiträumiger schwingender DNA in Euer Leben kommen, mit einer Wahrnehmung in Eure Leben kommen, wo sie sich vergangener Leben erinnern, wo sie beispielsweise feinstoffliche Felder um Eure Körper erkennen können gelten. Sie sollen in Reih und Glied sitzen von Menschen unterrichtet werden, in monologischer Weise (Monologe führende Lehrer) über Sachverhalte, die weder wahr noch interessant sind. Und sollen zudem von Menschen unterrichtet werden, die Ihnen in Ihrer spirituellen Entwicklung weit hinterher sind. So dass die Kinder Eure Lehrer sind und die Kinder in der neuen Form, in der neuen vernetzenden Art und Weise denken.

Es sind die Menschen die Euch einmal in Eurem Alter regieren werden, es sind jene gewesen die vor ein paar Jahren die Alten gewesen sind und die nun mit neuem Elan und neuem Wissen und neuen Ideen hierher kommen und Euch zeigen wollen, was reformiert werden muss und sich gerne gleich von der ersten Klasse an daneben benehmen, weil sie von der ersten Klasse an revolutionieren und rebellieren gegen ein System, das nicht mehr dem Niveau Eurer derzeitigen Entwicklung entspricht.

Und sie werden mit den alten Strukturen sanktioniert und sie werden mit den alten Strukturen auf Ihren kleinen Gesäßen festgebunden. Es ist für sie sehr wichtig, dass sie die Gelegenheit und die Chance bekommen, im Kollektiv zu denken und zu handeln, denn das ist es worauf es hinausläuft. Das heißt gebt Ihnen Gruppenarbeiten, gebt Ihnen Gemeinschaftsstrukturen an die Hand, lasst sie selbst entscheiden über Eure Möglichkeit der Computervernetzung, über die Nutzung von Büchern, von elektronischem Datenmaterial, lasst sie selbst Antworten finden. Ihr werdet erstaunt sein, wie sie umgehen mit den Computern, besser als manche Lehrkräfte innerhalb Eurer Schulen. Und sie werden Euch Daten liefern und sich gerne austauschen. Sie sind es – wenn auch klein von Körpergestalt - bereits in der Lage, mit Verantwortung und mit Gruppenstrukturen umzugehen. Und es ist dringend notwendig, die Kinder der neuen Zeit das Sagen haben zu lassen. Zumindest wenn es darum geht, hin zu hören, was ist die Zukunft, wohin kann es führen. Die Zukunft ist Vernetzung. Und die Zukunft ist die Frage: „Was gebe ich hinein?“ und nicht mehr: „Was bekomme ich heraus?“ Wenn Ihr alle hinein gebt in den großen Topf der da heißt Kollektiv, so ist er immer gefüllt und es ist für alle da. Bisher habt Ihr versucht zu überlegen, was bekomme ich aus einem Topf der wie gefüllt werden kann.

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Und diese Zeit ist eine Zeit der alten verkrusteten Struktur und ein für alle mal vorbei! Ihr werdet das Kollektiv nicht mehr in räuberischer Weise, in einer Art und Weise des Herausnehmens, verstehen können. Ihr könnt das Kollektiv und das meinen wir ab 2011 vehement und massiv nur noch so verstehen, dass Ihr Euch überlegt: „WAS GEBE ICH HINEINEIN, DAMIT DER TOPF GEFÜLLT WERDEN KANN?“. Habt Ihr das, verehrte Wesen, verstanden?

Habt Ihr das verstanden?

Und es ist kein Zufall, dass Ihr den heutigen Tag des Krebsvollmondes gewählt habt. Denn in Eurem Raumzusammenhang, innerhalb Eurer Erde, in Eurem Sonnensystem und besonders auf Eurer Erde ist der Einfluss des Krebses die Bedeutung des Kollektivs und der Einfluss eines Krebsvollmondes bedeutet: „Macht Euch auf ins Kollektiv“!

Und so seid Ihr heute – wie immer – zur rechten Zeit, am rechten Ort.

Und wenn morgen Eure Sonne durch das Zeichen Wassermann schreitet, so seid Ihr in der Situation, wirklich zu verstehen, dass es JETZT und nicht irgendwann, sondern HEUTE, sich in einer uranischen Energie, wie es der Wassermann gerne hat, in eine Fontäne, wie ein Geysir nun verändern darf. Doch dafür müsst Ihr Euch auch warm anziehen, wir wollen Euch keine Märchen erzählen. Habt Ihr das verstanden?

Fragestellerin: Bekommen wir Unterstützung, beziehungsweise das Kollektiv Unterstützung und Hinweise, wie wir eben in diesen Topf etwas hineingeben können?

Das ist, wir möchten sagen, die geniale Frage um den Kreis zu schließen. Der Hinweis sitzt in Eurem Herz und wenn Ihr hineinspürt in Euer Herz und Euch stets fragt: „Was würde die Liebe sagen?“ So wisst Ihr, was Ihr hineingeben dürft. Wir danken Euch für diese Frage außerordentlich. Die Antwort ist: Es ist das, was sich für Euch liebevoll anfühlt und keine Verlierer hinterlässt. Versteht Ihr das?

Wenn jeder das hineingibt, was er am liebsten tut, am besten kann, so werdet Ihr ein freudvolles Leben haben. Und Ihr werdet in einer zukünftigen Gesellschaft keine Zeitkorsetts mehr vorfinden, dass Ihr dringend den Bus um 6:59h erwischen müsst, weil Ihr sonst entsetzliche Sanktionen zu erwarten habt. Oder Anschlusszüge nicht mehr erreicht und sofort. Ihr werdet ein Zeitkorsett für Euch ablegen. Es ist eine verkrustete alte Energie und Struktur aus der alten Energie, Ihr werdet in Zukunft das tun, was sich stimmig anfühlt. Ihr werdet dann arbeiten, weil es für Euch passt, weil es Eurem Tages- und Nachtrhythmus angepasst ist, weil es Eurem individuellem Schlafrhythmus angemessen ist. Wenn Ihr das übernommen habt, werdet Ihr erkennen, dass Ihr keine Wesen seid, mit einem 15-stündigen Wachrhythmus, sondern Wesen mit einem 4, 4, 4, und so weiter Schlafrhythmus seid. Ihr werdet von zu Hause aus sehr viel mehr tun können und Ihr werdet sehr viel mehr entspannt sein und diese beständigen Korsetts des Müssens und des Leistens in völlig anderer Weise gestalten.

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Ihr werdet Tag und Nacht einkaufen können, weil es viele Menschen gibt, die gerne nachts arbeiten um tagsüber für Ihre Kinder da zu sein, um nur ein Beispiel zu nennen. Und es wird keine Moralpredigten in der Hinsicht für Euch mehr geben, dass der Sonntag sozusagen zu heiligen wäre und man an diesem Tag nicht arbeiten dürfe. Es ist etwas, was Ihr nicht mehr hinter vorgehaltener Hand tun müsst, und was Ihr bereits aufgeweicht habt und wo Ihr auf einem guten Weg seid.

Und Ihr seid in der Zukunft in der Situation, es Euch so zu gestalten, wie Ihr es gerne habt. Und das ist der Weg des Herzens, der Weg der Gewinner und der Weg, wo Ihr Euch fragen dürft: „Und was kann ich gerne dazu beitragen?“ Versteht Ihr das?

Wir hören schon die Kritiker die nach den Schmarotzern fragen. In einer Gesellschaft die auf das Kollektiv ausgerichtet ist und die Liebesschwingung erhöht, wird eine derartige Verhaltensweise keinen langfristigen Halt mehr haben, weil das Bedürfnis nach Anerkennung und „Gesehen werden“ innerhalb Eurer Rasse Mensch, ein sehr großes ist. Das Bedürfnis geliebt zu sein ist allgegenwärtig. Und wenn Ihr alle liebt und alle hinein gebt, so werdet Ihr ein gutes Beispiel für jene sein, die den Spiegel vorgesetzt bekommen und sich selbst fragen können: „Und was tue ich dazu?“. Versteht Ihr das? Ihr dürft Eure Bewertungssysteme in dieser Weise fallen lassen? Habt Ihr das verstanden?

Fragestellerin: Wenn ich das jetzt richtig verstanden habe... zu Anfang wurde gesagt, wir sollen unser Herz öffnen. Da hat sich dann gleichzeitig bei mir die Frage gestellt, wie kann ich mein Herz öffnen, oder wie können wir unser Herz öffnen, wenn wir von unseren Obrigkeiten andere Instanzen so unter Druck gesetzt werden? Also was die mit uns zurzeit machen, diese Macht, diese Gier, immer mehr Geld, wie sollen wir da unser Herz öffnen?

Auch das ist eine wunderbare Frage, für die wir Euch danken. Und dafür müssen wir ein bisschen aus der Schule plaudern und ein wenig ausholen.

Wenn Ihr Euch überlegt, dass Ihr hier her gekommen seid in dieses Universum um alle möglichen Erfahrungen zu machen: die der Gier, der Trauer, der Wut, was auch immer Ihr in Euren Emotionalkörpern als Reaktionen entwickelt habt, so könnt Ihr auch erkennen, dass Ihr in manchen Situationen eine Opferrolle lebt und manche Personen in Täterrollen leben. Ihr seid in der Tat aufgefordert, Euch ein bisschen neben Euch zu stellen und einmal nicht wie ein Mensch zu denken, sondern einmal auf das Ganze wie auf eine Szenerie zu blicken, wo Ihr erkennt: „Es ist ein Spiel! Es ist ein Spiel der Mächte und ich darf für mich selbst erkennen, wo ist der Platz an dem ich mich wohl fühle. Möchte ich mich einem gewissen Druck aussetzen? Wenn nein, in welcher Weise kann ich handeln?“

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Und dann seid Ihr zumeist an einem Punkt angekommen, wo Mut von Euch erfordert wird. Das ist im Übrigen das Thema Eures Universums. Innerhalb Eures Universums für die Zeit der Existenz dieses Universums, das Ihr den kosmischen Tag nennen dürft, habt Ihr das Thema *Mut*. Das Thema Mut ist auch das Thema vom blauen Strahl, von dem wir Euch stets grüßen.

Wenn Ihr also an dem Punkt angekommen seid, wo Ihr Euch überlegt: „Welchen Mut muss ich aufbringen, um meine Situation zu verändern?“, so seid Ihr auch in der Situation zu überlegen: „Wohin führt mich denn mein Herz und wie kann ich erreichen, dass zu leben was ich möchte, jenseits der Strukturen von Druck?“ Und das ist die Aufgabe, wo Ihr Euch nun wieder an einem geschlossenen Kreispunkt befindet und Euer Herz für Euch zu öffnen habt und für Euch zu überlegen habt: „Wo möchte ich hin?“

Und es ist keinesfalls immer eine Frage des Geldes wo Ihr Glück findet. Wenn Ihr für Euch selbst Glück gefunden habt und Euch für Euch selbst erkannt habt, dass Ihr dem Nächsten dienen könnt, so werdet Ihr Euch stets ein bisschen besser fühlen. Wobei wir „Dienen“ nicht als eine kirchliche Version verstanden haben möchten, sondern als einen liebenden Akt, eine Form der Christusenergie und nicht eine dienende im Sinne des Ehrenamtes. Es ist die Christusenergie, so wie es in allen Religionen die Vorstellung der Nächstenliebe gibt.

Wenn Ihr Euch darin einschwingt und Euch überlegt wie Ihr Euch vernetzt, Euch gegenseitig unterstützt, Euch jenseits dieser Obrigkeitsstrukturen die Euch beispielsweise wenig Geld ermöglichen, gegenseitig unterstützt und kleine Töpfe schafft und einen Austausch untereinander schafft, entfernt Ihr Euch immer weiter aus der alten Struktur.

Wenn Ihr Euch aber in den Kampf begeben und sagt: „Der Andere hat zuerst aufzuhören und sich zu benehmen, denn der ist stärker als ich! Ihr seid die Gesetzesgeber, Ihr seid die, die mir mein Geld geben!“ So seid Ihr weiterhin im Kampf und richtet den Fokus auf Eure Opferschaft.

Und das ist etwas sehr Wichtiges:

Ihr könnt die Gesellschaft nur dann verändern und reformieren und in etwas Gutes führen, wenn Ihr bei Euch selbst beginnt. Denn Ihr könnt es für den Anderen nicht tun.

Wenn Ihr für Euch selbst erkennt: „Wo finde ich Glück? Wo finde ich Unterstützung und wo finde ich eine liebevolle Zuwendung, die ich zurückgeben kann?“ - sei es im Austausch von Naturalien oder Dienstleistungen und wenn Ihr den Blick von Strukturen, die nun am Bröckeln sind abwendet, wie wir Euch eingangs berichtet haben, so habt Ihr für Euch ein kleines, heilvolles Universum geschaffen. Dann tut es der Nachbar und der nächste und der nächste - und Ihr werdet kleine Inseln der Zufriedenheit schaffen können. Und es ist dringend wichtig, für Euch zu erkennen, dass alte Strukturen ihren, wie Ihr es nennt „Geist aufgeben“ werden. Noch nicht morgen, das ist gewiss. Doch in Bälde und es geschieht schneller und ausschließlich dann, wenn Ihr für Euch selbst das Licht entwickelt, denn dann erhöht Ihr Eure Schwingung, kommt

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

in andere Situationen im Alltag, in andere Resonanzen und es kommen neue Gelegenheiten in Eurem Leben auf einem neuen, höheren Niveau.

Ihr hättet die derzeitige Entwicklungsphase nicht erreichen können, wenn nicht sehr viele Lebewesen dies bereits für eine lange Zeit getan hätten und es täglich von neuem intensiv und bewusst tun. Arbeitet daran, das Licht im eigenen Körper, im eigenen Geist, im eigenen Denken zu erhellen, zu erkennen, dass Eure Politiker auch Menschen sind, die einen Weg der Evolution und des Erkennens gehen. Und wisst, sie sind Wesen deren tatsächliches Bedürfnis ist, etwas für die Gesellschaft zu tun. Und je nachdem wie sie sich verhalten, erkennt Ihr, wie wichtig Ihnen eine Situation ist. Und dieser Drang, etwas in die Wege zu leiten, ist etwas Kollektives unter Euch Menschen. Also beginnt bei Euch selbst und erhöht Euer Licht. Versteht Ihr das?

Fragestellerin: Ja

Wir danken Euch!

Und wir sehen an der Öffnung Eures Herzens, dass Ihr schon begonnen habt.

Moderatorin: Es wird also immer mehr so sein, das wir eine Art Nachbarschaftshilfe in kleinen Kollektiven, in einer Art Tauschwirtschaft entwickeln, wo der eine z.B. im Garten hilft, dafür macht der andere eine Massage oder Ähnliches ohne Geldwirtschaft?

Das wäre die ideale Form zu überlegen: "Was gebe ich hinein?"

Ihr könnt Euren Blick wenden, Ihr habt die Möglichkeit einer Vernetzung, Eures Internets, Eurer Medien, Eurer unglaublichen Vielzahl von Printmedien, von Veröffentlichungen in Büchern und Zeitschriften, von Informationen wie es dieser Rahmen hier und heute beispielsweise ist. Und Ihr könnt Euren Blick wenden und wenn Ihr das tut, werdet Ihr feststellen, wie dicht bereits innerhalb Eurer Gesellschaft und weltweit ein alternatives Netz gesponnen ist und wie schnell sich die Verbindungen derzeit ausbreiten und sich wie Eure Gehirne zu einer vernetzten Masse entwickeln.

Wenn Ihr Euren Blick wendet und nicht mehr so sehr auf die verkrusteten alten Strukturen seht, sondern die Ärmel hochkrepelt oder in Büchereien geht, in Buchläden oder in Zeitschriftenhandlungen oder erzählt, worum es Euch geht und hört was andere Menschen denken, werdet Ihr erkennen, dass Ihr an unzähligen Nachbartüren lebt, wo bereits ein derartiges Gedankengut und derartige Bemühungen von statten gehen und wie es schon sehr viele alternative Lebensformen gibt. Wenn Ihr Euch dorthin ausrichtet und dorthin blickt, wie Ihr Euch möglicherweise einklinken könnt, so werdet Ihr sehr viel Unterstützung finden und das wird morgen sein, oder heute Nacht, wenn Ihr es wünscht. Nicht 2016, bis dahin solltet Ihr nicht mehr schlafen! Doch auch wenn Ihr es tut, werden es andere für Euch erledigen. Habt Ihr weitere Fragen?

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Fragesteller: Gibt es eigentlich für kleinere Betriebe Chancen, oder werden uns die Großkonzerne übernehmen? Weil es ist ja auch ein ganz großes Problem, wie es geschäftlich weitergehen soll, weil viele von der Politik und von Konzernen kaputt gemacht werden.

Es ist eine Zeit des Übergangs, es ist eine Zeit, die Ihr der Pubertät gleichsetzen dürft und es ist im Kleinen wie im Großen. Wenn sich ein Stern zu lange erweitert und erweitert hat, so wird er in einer Supernova explodieren und als weißer Zwerg zusammen fallen und ein schwarzes Loch bilden. So ist es innerhalb Eures Mikrokosmos ebenso, dass Ihr immer dann, wenn sich etwas zu sehr aufbläht, ein Konzern zu groß und nicht mehr überschaubar wird, ein Imperium zu groß und nicht mehr überschaubar wird, wenn es einen Macht- und Alleinherrschaftsanspruch besitzt, in sich zusammenfallen wird. Anders ist es, wenn der Gedanke und das Motiv dabei eine kollektive Vernetzung und ein kollektives sich ausdehnen und entwickeln ist. Dann wird es Bestand haben, so lange Ihr seid. Und Ihr dürft darauf vertrauen, dass all jene Unternehmen und Zusammenschlüsse auf den Weg gebracht werden, die, wie wir es Euch bereits sagten an diesem Abend, Ihre Neuschöpfung in einer neuen Energie und einem neuen Denken in die Wege leiten. Wenn es mit dem alten Anspruch der Ausbeutung und der Expansion in einem egozentrischen Sinn geschieht, wird es keinen Bestand haben. Und das können wir Euch erklären, jenseits aller moralischen Vorstellungen, wenn Ihr es wünscht. Wir können es Euch erklären warum das so ist. Wünscht Ihr diese Erklärung?

Ja.

Ihr habt innerhalb Eures Körpers Energiezentren die Ihr landläufig Chakren nennt. Es sind Energiezentren, die Eure Organe, Eure Drüsen und Eure Hormonsysteme mit Energie versorgen und Euch letztlich als Körper beweglich und - wie Ihr es nennt - am Leben erhalten. Sie haben die Funktion, Euch innerhalb des Körpers als Individuum zu betrachten. Sie haben eine bestimmte Frequenz. Ihr wisst, wenn Ihr Euch mit einem Elektroenzephalogramm messt, könnt Ihr Schwingungseinheiten in Eurem Körper (Ihr nennt es Amplituden) erkennen.

Jedes Organ und Eure Körper haben Ihre ganz spezifische Wellenlänge, Schwingung, wie wir es nennen. Nun erhöht sich das Feld der Schwingung der Erde aufgrund der Reise des Sonnensystems zu den Plejaden und vieler anderer Einwirkungen. Es erhöht das Schwingungsfeld der Erde und Ihr seid Teil davon und müsst es mit tun, so dass Ihr auch Eure Körper verändert und die Funktion der Nabelschau, der Illusion der vereinzelter Individuen nun durch eine höhere, erweiterte Schwingungsebenen den Blick nach Außen richten lässt. Ihr erkennt: „Wir sind die Gesellschaft, wir müssen im Kollektiv denken und wir müssen uns vernetzen und wir müssen gemeinsam handeln und denken. Unsere Körper sind nicht getrennt, wir sind energetisch verbunden, wenn es einem schlecht geht, spürt es der andere.“ Und das ist eine Blickweitung die mit Eurem neuen Schwingungsfeld Eurer Körper zu tun hat.

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Wenn Ihr Euch noch weiter entwickelt, werdet Ihr erkennen, dass Ihr Sternenvölker seid, dass es eine kommunikative Vernetzung vieler Rassen gibt, innerhalb eines Universums. Doch das wäre die nächste Schwingungsschicht. Und so blickt Ihr noch nach Innen - wir meinen nicht Euch verehrte Seele speziell. Wir meinen jene Wesen, die in einer egozentrischen Betrachtungsweise auf sich selbst und auf Ihren Profit und den Erhalt des Lebens gerichtet sind. Und daher - um Eure Frage noch einmal ins Spiel zu bringen - ist es so, wenn Ihr Eure Schwingung erhöht, durch liebevolle Gedanken, durch das Öffnen des Herzens, durch eine gesunde Ernährung die nicht durch das Opfertier zu Euch kommt, wie es beispielsweise Eure Tierhaltung bringt, so seid Ihr, in einem immer höher schwingenden Schwingungsfeld und werdet es nicht mehr ertragen für Euch alleine zu blicken und zu handeln, weil Euer Schwingungsfeld Euch zwingt in die Weite und zum Nächsten zu blicken. Ihr werdet sozusagen zwangsweise transformiert. Ihr habt keine andere Wahl. Und von daher dürfen wir Euch sagen, Ihr dürft darauf vertrauen, dass aufgrund dieser Tatsache, das alte egozentrische Bild, das egozentrische Verhalten und Weltbild sich ablösen muss weil Ihr in eine erweiterte Sicht der Dinge kommen müsst, wegen Eures erweiternden Schwingungsfeldes. Und so wird das Alte brechen und das Neue sich etablieren müssen.

Und deshalb könnt Ihr im Vertrauen sein und bei Euch selbst beginnen, Euch selbst in die Lichtvolle Schwingung bringen, Euch dahin ausrichten, wie es mit dem Herz zu bewältigen ist. Und schon seid Ihr auf der Zielgeraden, versteht Ihr das? Es ist es eine simple Rechnung, versteht Ihr das? Ihr seid nicht die Opfer, Ihr seid die Createure Eures Alltags und Eurer Welt und Eurer Zeit indem Ihr bei Euch beginnt, versteht Ihr das?

Alle: Ja.

So müssen wir Euch den Zahn des Opfertums und der bösen Politik leider ziehen, an diesem schönen Vollmondabend. Doch es ist Euer Potential und es ist Euer Glück und es ist eine wunderbare Botschaft an Euch, das Ihr nicht ausgeliefert seid, sondern, auch wenn die Materie etwas langsam hinterherhinkt, für Euch selbst entwickeln könnt, indem Ihr nur auf Euch blickt. Es ist wunderbar, Ihr seid jeder Verantwortung, es für den anderen erledigen zu müssen enthoben. Es ist eine wunderbare Botschaft, liebt Euch und gebt hinein was Ihr könnt und nehmt dankbar an was Ihr erhaltet und schon seid Ihr in einer wunderbaren Energie. Und Ihr werdet die Tierhaltung verändern und Ihr werdet die Pflanzenzucht verändern, Ihr werdet Eure Ernährung verändern und all das wird automatisch in Euer Leben kommen.

Fragesteller: Apropos Pflanzenzucht, was ist mit der Agro-gentechnik, Monsanto und Co.? Dinge die eigentlich keiner will und die trotzdem einem untergejubelt werden?

Könnt Ihr die Frage bitte präzisieren?

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Fragesteller: Die Frage ist: Es hat den Anschein, dass Konzerne die Weltherrschaft übernehmen würden und das immer mehr sich dagegen aussprechen mit

Demonstrationen. Soviel zur gesunden Ernährung. Insofern würde es mich interessieren, wie es weiter geht, wie man sich da verhalten kann.

Wir möchten Euch einladen, dass Ihr den Blick einmal auf die alltäglichen Begebenheiten in den Zeitungen und täglichen Nachrichten, die zu Euch kommen, einmal außer Acht lasst, Euch zurücklehnt und eine gesamtgesellschaftliche Entwicklung von außen betrachtet. Versucht die Welt als Erdkugel zu sehen, die derzeit in einer Art Pubertät ist, so möchten wir es nennen. Ihr seid in der Vergangenheit durch Machtstrukturen geführt worden und seid in der Verantwortungslosigkeit teilweise dahin gedümpelt. Die Menschheit hat sich etwas kreierte, wo es eine scheinbare Opferhaltung und eine Struktur der Herrscher gegeben hat. Nun - und das möchten wir mit der Phase der Menschheit als Kindheit bezeichnen - nun wacht dieses Kind auf und möchte gerne selbst alles anders machen, es will anders ernährt sein, nicht mehr den Qualm, den Rauch der Eltern ertragen müssen und möchte ein eigenes Leben entwickeln mit der Clique seiner Gleichgesinnten. Nun ist es so wie Ihr wisst, dass Jugendliche wenn sie einen Entschluss gefasst haben gehörig über die Stränge schlagen und nicht mehr nach Hause kommen und wenn Sie nach Hause kommen, betrunken morgens um vier oder erst nach durchjammerter Nacht im Straßengraben am nächsten Morgen, nach Hause kommen. Oder sie sind vorlaut in Euren Bildungseinrichtungen oder reagieren trotzig und sind in einer Art und Weise, dass Ihr Euch als Eltern überlegt, wohin habe ich mein Kind nun 16 Jahre betreut und betrachtet? Und Ihr seid in entsetztem Aufschrei, wohin das Leben des Kindes hinführen wird.

Doch Ihr wisst, Ihr ward genauso und mit 40 oder 50 wird das Kind genauso wie alle anderen Kinder seiner Generation in eine Schiene, in ein Leben gefunden haben, wo in einem gewissen Gleichmaß Stabilität gelebt wird. Das kennt und wisst Ihr.

Wir möchten Euch auffordern, die Gesellschaft nun auf der Ebene der Gesundheitspolitik und des gesellschaftlichen und individuellen Verhaltens zu betrachten. Lehnt Euch zurück und betrachtet die Ereignisse mit Distanz und beobachtet wie es nun ein Aufbäumen in allen gesellschaftlichen Themenbereichen in allen Ressorts und in allen Themenbereichen Eurer Politik gibt, wo heftig gerangelt und gestritten wird, wo sich Menschen, die sich Umweltorganisationen verschrieben haben rückwärts an Seilen an ganzen Öltankern abseilen lassen und in spektakulären Aktionen zeigen wollen, was anders zu sein hat. Es ist neu in Eurer Geschichte. Und auch das Beispiel, das Ihr nennt, ist ein Versuch die Erde sich untertan zu machen, über die Genetik zu bestimmen, die DNA zu erkennen, zu erforschen, zu zerlegen und dabei dann darauf zu stoßen, dass Ihr dort auch Lichtinformationen wahrnehmen könnt. Es ist ein Aufschäumen Eurer Zeit jetzt, weil es die Pubertät der Rasse Mensch ist und Ihr dürft darauf

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

vertrauen, dass die alten Strukturen nicht zuletzt wegen des Aufschäumens der Gesellschaft bröckeln werden, und etwas Neues daraus entsteht, das eine liebevolle kollektive Grundidee trägt. Ihr müsst Euch nicht sorgen und müsst nicht in der Wut und im Kampf sein. Versteht Ihr das?

Alle: Allgemeines Gemurmel, Ja...

Wenn Ihr selbst betroffen seid, so überlegt Euch, welche Produkte Ihr vertretet. Ist es etwas, was dem neuen Geist entspricht? Seid Ihr beispielsweise mit Chemikalien innerhalb Eurer Situation betraut, die dem Menschen mehr schaden als dienen? So überlegt Euch: „Möglicherweise habe ich den Mut, Produkte zu verkaufen, herzustellen, die ein ganzheitliches, gesundheitsförderndes Produkt darstellen“. So lange Ihr den alten Strukturen angehört, innerhalb Eurer eigenen Verhaltensweise, werdet Ihr selbst aufgefordert sein umzudenken und Euch in die neue Matrix, zunächst gedanklich und dann tatsächlich im Alltag, einzuklinken, versteht Ihr das?

Ja.

Eine Firma die Pillen herstellt, die die Galle zerstören, der Galle schaden, weil sie vermeintlich andernorts einen Schmerz reduzieren, der seine Berechtigung an dieser Stelle hat, ist kein Unternehmen und keine produzierende Firma, die in der Zukunft eine Chance haben wird. Das ist das Jahr der vier. Es wird hitzige Debatten und Gerangel in einem hitzigen Existenzkampf zwischen jenen Gruppen geben, die die Nabelschau aufrechterhalten wollen und jenen, die bereits in die Weite denken. Und wir sagten Euch, es wird nicht ohne Reibung, ohne Gerangel und Aufschaukelung gehen.

Ängstigt Euch nicht! Wenn Ihr in der Liebe zu Euch selbst bleibt, so werdet Ihr durch das Leben getragen und es werden sich Dinge ereignen, die in Euer Leben kommen und Euch eine neue Plattform ermöglichen auf der Ihr Euch ausdehnen könnt, wenn Ihr nicht aus Angst an Dingen festhaltet die Euch und die Gesellschaft nicht mehr nähren.

Es ist etwas, was mit Vertrauen zu tun hat und das Vertrauen kommt aus dem Herzen. Und Ihr werdet es richten! Und Ihr seid mutig. Und Ihr seid Wesenheiten die in einer Sphäre ins Leben inkarniert seid, die nicht angemessen ist für das, was Ihr eigentlich seid. Denn eigentlich seid Ihr lichtvolle, gigantisch ausgedehnte Lichtwesen. Ihr nennt es Engel und habt Euch in eine winzige Hülle gepresst – Ihr nennt es Körper. Ihr habt vergessen, dass Ihr Lichtwesen seid und versucht dieses Experiment zu gestalten und dafür ehren, achten und danken wir Euch mit aller göttlicher Liebe, die uns zu Gebote steht.

Moderatorin: Wir bedanken uns recht herzlich bei Euch und werden versuchen den Weg des Herzens und des Glücks zu gehen, es sind sicher sehr viele Sachen die den ein oder anderen sehr nachdenklich machen, aber die Lösungsansätze sind uns ja von Euch genannt worden!

Öffentliches Channeling von Sabine Richter zur Jahresqualität 2011

vom 19.01.2011

Bei WohnSeele & Interieur, Nürnberg

Wir bedanken uns recht herzlich und freuen uns schon auf den nächsten Vollmond, an dem wir uns hier vielleicht wieder treffen können.

Und wir sind ja immer da. Wenn Ihr also Fragen habt, so lauscht in Euch hinein. Und wenn Ihr glaubt jemanden bemühen zu müssen, wie an diesem Abend, dann tut das ruhig. Wir sind das Wasser und Ihr seid der Hahn. So dreht uns auf und ab und ihr könntet den Hahn auch plätschern lassen. Wir bedanken uns für die Öffnung Eurer Herzen und für die Bereitschaft, Euch ein bisschen mehr zu lieben als Ihr es in der Vergangenheit getan habt. Und wenn Ihr noch ein bisschen sitzen könnt, so würden wir Euch mit der rosafarbenen Energie der bedingungslosen Liebe, der gelben Energie der Leichtigkeit und des Humors nun ein bisschen duschen, damit Ihr es mit auf den Heimweg nehmt und vorab verabschieden wir uns aus der Wortübertragung.